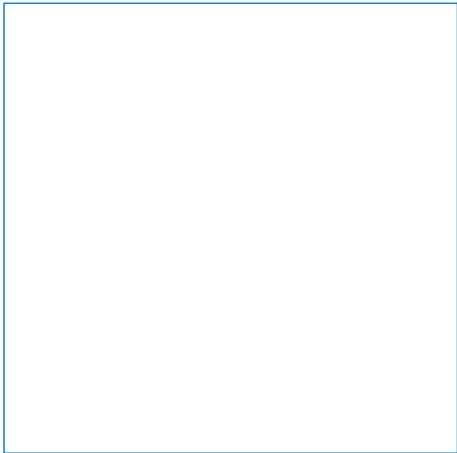


Prüfblech- Beschichtungsautomat

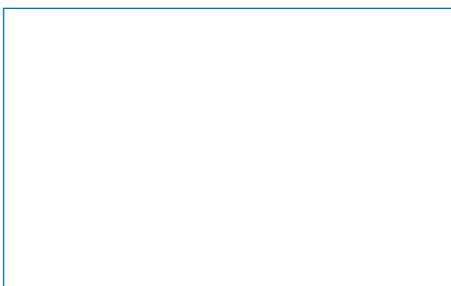
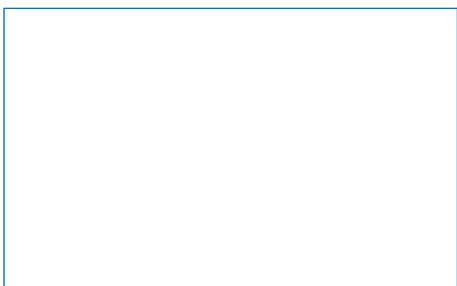


AUTOSPRAY 481 (Typ APL 1.2)

testing equipment for quality management



Technische Beschreibung



**Mobil
Ex-geschützt**

Zweck und Anwendung

Der **AUTOSPRAY 481, Typ APL 1.2**, wird - unter Verwendung einer Luftzerstäuber-Spritzpistole mit Fließbecher zum gleichmäßigen und reproduzierbaren Auftragen von Beschichtungstoffen eingesetzt.

Es empfiehlt sich die Aufstellung vor einer entsprechenden Absaugwand o. ä.; die Wasserwanne sollte eine max. Höhe von 750 mm vom Boden nicht überschreiten. Die genauen Abmessungen des Spritzstandes sowie der Wasserwanne sind bei Bestellung anzugeben.

Der Automat ist bedienungsfreundlich, wartungsarm und durch seine kompakte Bauweise sowie die Ausrüstung mit Doppelstopprollen mobil einsetzbar (Transport durch eine Tür von 800 mm lichter Breite möglich).

Optional kann der APL 1.2 mit einem Schnellwechselsystem für Einwegfließbecher ausgestattet werden, das einen komfortablen, sauberen und schnellen Farbwechsel erlaubt.

Ausführung und Funktion

Der **AUTOSPRAY 481, Typ APL 1.2**, besteht aus einer selbsttragenden, leicht zu reinigenden Edelstahlkonstruktion, welche zudem noch eine sehr gute Beständigkeit gegen hohe Luftfeuchtigkeit gewährleistet.

Der Prüfblech-Beschichtungsautomat ist aufgrund der Überdruckkapselung des Schaltschranks mit den pneumatischen/elektrischen Bedienelementen und elektrischen Installationen sowie des Motorraumes explosionsgeschützt.

Der **EX-Schutz** wird durch den **TÜV-Rheinland zertifiziert**. Der APL 1.2 eignet sich daher für den Einsatz in explosionsgefährdeten Räumen. Bei Bedarf können in den überdruckgekapselten Schaltschrank weitere Komponenten problemlos integriert werden ohne dass der EX-Schutz des **AUTOSPRAY 481** beeinträchtigt wird.

Da alle Verbindungen steckbar sind, wird ein Transport zu Wartungszwecken erleichtert, so dass die Lackierkabine für sonstige Anwendungen einsatzfähig bleibt.

Die Steuerung erlaubt es, vielfältige Einstellungen der wesentlichen Lackierparameter wie Schrittweiten, horizontale und vertikale Hubgeschwindigkeiten, Zahl der Spritzhübe und Ablüftzeiten zu nutzen, als auch durch beliebige Veränderungen der Einstellung auf nahezu alle denkbaren lackiertechnischen Erfordernisse eingehen zu können (z. B. Auftrag eines Farbkeils) und so jederzeit reproduzierbare Lackaufbauten zu erzeugen.

Durch die versetzte Platzierung des Bedienpultes ist auch beim Einsatz in sehr kleinen Lackierkabinen stets eine leichte Zugänglichkeit der zu beschichtenden bzw. beschichteten Bleche gewährleistet.

Der Prüfblech-Beschichtungsautomat ist für den Einsatz von ein oder zwei automatisch arbeitenden Spritzpistolen mit Fließbechern vorbereitet, welche durch entsprechende Anwahl separat vorgewählt werden können und durch Vermeidung einer Abschirmung gleichmäßig vom Kabinenluftfluss umströmt werden. Optional können auch Airless-Pistolen integriert werden. Der Pistolenhalter ist so konzipiert, dass die Lage der Spritzpistole in der Höhe und im Winkel nachjustiert werden kann. Die Pistole wird 90° zum Werkstück geführt. Auf Wunsch kann der Automat auch komplett mit Spritzpistole geliefert werden.

Durch die verstellbare Pistolenaufnahme kann der Abstand zwischen der Spritzpistole und dem Prüfblech variiert werden.

Der Wechsel der Werkstückhalterungen ist einfach - auch der Einsatz einer Magnethalterung (fest, drehbar, mit Strömungskante) oder einer Saugnapfaufnahme ist möglich.

Besondere Merkmale

Die Hubeinrichtungen werden mit integrierten Drehstrommotoren über Frequenzumrichter angetrieben. Das garantiert:

- einen gleichmäßigen Geschwindigkeitsverlauf während des gesamten Spritzhubs
- kein Pulsieren wie z. B. bei einer pneumatischen Hubeinrichtung
- sanfte Anlauf- und Bremsrampe, weil über die Frequenzumrichter einstellbar; dadurch Schonung der eingesetzten Teile
- minimale Geräuschentwicklung
- hohe Produktionszeit mit minimalem Wartungsaufwand
- Geschwindigkeit der Spritzbrücke 0,2-1,0 m/s
- Spritzbereichseinstellung vertikal und horizontal

Druckluftanschluss für Steuer- und Pistolenluft:

- Groß dimensionierter Pistolenluftanschluss (3/4") mit einem zusätzlich vorgeschalteten Regler, der die Schwankungen im Netz glättet. Dadurch wird eine gleichmäßige Druckluftversorgung der Pistole mit maximaler Literleistung erreicht
- Kurze Wege: Die Luftschläuche innerhalb des Automaten sind so kurz wie möglich, damit Druckverluste vermieden werden
- Groß dimensionierte Zufuhrschläuche (Ø 8 mm innen) zu den Pistolen

Konstruktionsvorteile:

- Der **AUTOSPRAY 481** ist mit 4 Allstopprollen ausgerüstet und durch eine Tür von 800 mm Breite transportierbar
- Er kann vor Absaugwänden mit einer Wasserwannenhöhe bis 750 mm vom Boden aufgestellt werden

- Der Arm mit der Werkstückaufnahme befindet sich innerhalb des Spritzstandes, dadurch direkte Absaugung der Farbnebel und keine Nebel innerhalb des Laborraumes
- Gehäuse komplett in VA
- Geringe Bauhöhe (erleichtert Bedienung)
- Nahezu stufenlose Einstellung der Pistolengeschwindigkeit durch Tastenpotentiometer

Der Beschichtungsautomat wird betriebsbereit und probegelaufen ausgeliefert.

Keine zusätzliche Montage erforderlich.

- Durch die TÜV-Einzelabnahme nach ATEX 2014/34/EU ist keine Abnahme im Werk mehr erforderlich

Als Option lieferbar:

- Prüfblechaufnahme mit Saugnäpfen für glatte und dichte Oberflächen
- Ausrüstung für den Einsatz einer 2. Pistole
- Getrennte Düsen- und Hornluftregelung (nur bei geeigneten Pistolen)
- Ausrüstung mit Airless -Pistole und zugehöriger Pumpe
- Schnellwechselsystem für Einwegfließbecher
- Geänderte Baubreite bzw. Pistolenhub auf Anfrage möglich (falls sehr enge Kabine oder breite Werkstücke)
- Weitere Optionen auf Anfrage

Beschichtungsarten:

- Flächenauftrag im Takt
- Keilaufrag

Voreinstellbare Parameter:

- Variable Pistolengeschwindigkeit
- Anzahl der Spritzgänge: 1 - 4
- Anwahl Pistole 1 oder 2 (Option)
- 4 einstellbare Spritzraster (vertikale Werkstückabbewegung)
- Spritzbereich horizontal
- Pistolenluftdruck einstellbar
- Abluftzeiten von 0 - 3600 s einstellbar

Technische Daten

Abmessung des Automaten (ohne Pistole):

ca. 1450 x 1500 x 800 (H x B x T)

Größe der Prüfbleche: max. 600 x 400 mm

Prüfblechmaterial: Stahl

Prüfblechbefestigung: Magnete, 6 Stück

Spritzhub, waagrecht max. 800 mm

Spritzhub, senkrecht: max. 660 mm

Pistolenhubgeschwindigkeit: 0,2 – 1,0 m/s
fast stufenlos regelbar
und reproduzierbar

Werkstückvorschub: min. 20 mm Raster
(frei einstellbar)

Abstand Prüfpistole -Prüfblech: 200 - 400 mm
(mechanisch verstellbar)

Betriebsspannung: 230 V AC, 50 Hz

Elektr. Anschlussleistung: 0,35 kW

Betriebsdruck: 6 - 10 bar

Druckluftbedarf im Betrieb,
ohne Zerstäuberluft: ca. 1,8 m³/h

Druckluftbedarf
Schrank-Vorspülung: ca. 18 m³/h

Vorspülzeit: ca. 15 min

Luftqualität: DTP_≤ 3°C
gefiltert
ölfrei

Ex-Schutz-Normen

DIN EN 50016 / VDE 0170/ 0171, Teil 3

Zündschutz: ATEX  II 2G T4 bzw. II 3G T4

Bestellinformationen	
Best.-Nr.	Produkt-Bezeichnung
04810251	Prüfblech-Beschichtungs- automat AUTOSPRAY 481, Typ APL 1.2 (ohne Spritzpistole)
04810351	Prüfblech-Beschichtungs- automat AUTOSPRAY 481, Typ APL 1.2 (ohne Spritzpistole) mit vereinfachtem Zünd- schutz für ATEX-Zone 2

Erforderliches Zubehör (optional)	
Best.-Nr.	Produkt-Bezeichnung
04811352	Laborspritzpistole – Ausführung „Oerter“, auf Basis SATA Jet 300 ROB B RP
04811552	Lackierpistole - Typ „ECCO 60 AS“
04810352	Laborprüfpistole - Typ „SATA LP 90 MSB“
Zubehör	
04810552	Erweiterung für Betrieb mit 2 Fließbecher-Spritzpistolen
04811752	Erweiterung für Betrieb mit einer Automatik-Fließbecher- Spritzpistole
04811852	Erweiterung für Betrieb mit zwei Automatik-Fließbecher- Spritzpistolen
04810852	Prüfblechaufnahme

Weitere Einzelheiten gemäß Preisliste 481/D.

Technische Änderungen vorbehalten.
Gruppe 8 - TBD 481 – XI/2020